Bayerisches Ministerialblatt

BayMBl. 2019 Nr. 448 6. November 2019

36. Spieltage für das Schultheater an den Realschulen in Bayern 2020

Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus

vom 17. Oktober 2019, Az. IV.2-BS6402.33/10/3

1. Veranstalter

Die Fördergemeinschaft für das Schultheater an Realschulen in Bayern e. V. (FSR) veranstaltet von

2. Termin

Montag, 18. Mai bis Mittwoch, 20. Mai 2020 in Ochsenfurt die 36. Theatertage der bayerischen Realschulen.

Der Termin ist vom Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus mit den erforderlichen Beurlaubungen genehmigt.

3. Kontakt

RSDin Sabine Schmid, 1. Vorsitzende FSR
Staatliche Realschule Bad Kötzting
Realschule der Pfingstrittstadt
Geschäftsstelle FSR
Bgm.-Dullinger-Straße 14
93444 Bad Kötzting
Tel.: 09941 9471-0
Fax: 09941 8215
E-Mail: sabine.schmid@rs-koetzting.de

4. Zielsetzung

Zur Zielsetzung dieser Theatertage gehört es wie bisher, eine Begegnung der Theatergruppen der Realschulen zu ermöglichen, Erfahrungsaustausch zu fördern und Kriterien für Möglichkeiten und Grenzen des Schultheaters zu erarbeiten. Sie verstehen sich nicht als Wettbewerb, sondern als Festival und als Fortbildungsveranstaltung. Darüber hinaus soll diese Veranstaltung der Öffentlichkeit einen Einblick in die Arbeit gewähren, die das Schultheater für den Bildungsauftrag der Realschule leistet.

5. Voraussetzung für die Anmeldung

Die mindestens einmalige Teilnahme der Spielleiterin bzw. des Spielleiters an vorherigen Theatertagen wird erwartet. Mit der Anmeldung erklären sich die Gruppen verbindlich bereit, zu jedem angesetzten Termin an den drei Festivaltagen ihre Produktion aufzuführen. Die Zuteilung der Termine erfolgt nach Abwägung aller Erfordernisse ausschließlich durch die Jury.

6. Meldeschluss

Jede an der Teilnahme interessierte Theatergruppe bewirbt sich mit dem auf der Homepage der Fördergemeinschaft für das Schultheater an Realschulen in Bayern e. V./FSR (http://www.fsr-bayern.de) erhältlichen Anmeldeformular möglichst bald, spätestens aber bis zum 10. Januar 2020 und so rechtzeitig, dass ein Proben- oder Aufführungsbesuch vereinbart werden kann.

7. Kontaktadresse

Die Bewerbung ist zu richten an:
StRin (RS) Eva Hummel
2. Vorsitzende FSR
Staatliche Realschule Weißenburg
An der Hagenau 26
91781 Weißenburg i. Bay.
Tel.: 09141 8579-0
Fax: 09141 8579-20
E-Mail: theatertage@fsr-bayern.de
Internetadresse: http://www.fsr-bayern.de

8. Aufführungs- oder Probenbesuch

Um die Programmauswahl unter Berücksichtigung möglichst anschaulicher Informationen vornehmen zu können, bitten wir, auf dem Anmeldeformular Termine anzugeben, an denen bis zum 14. Februar 2020 eine Aufführung oder eine Probe besucht werden kann. Ein Juror der Fördergemeinschaft besucht dann innerhalb einer kurzen Frist nach der Anmeldung (13. Januar bis 14. Februar 2020) die Theatergruppe vor Ort während einer Theaterprobe. Bei dieser Probe sollen zum einen einige zusammenhängende „fertige“ Szenen gezeigt werden. Außerdem soll es der Jurorin bzw. dem Juror während dieses Probenbesuches ermöglicht werden, sich einen Einblick in die grundsätzliche Arbeitsweise der Gruppe bzw. des Spielleiters zu verschaffen. Sehr hilfreich für die Arbeit der Jury ist die Übersendung einer DVD, in der das Stück und die Arbeitsweise gezeigt bzw. kurz erläutert werden.

9. Maximale Spieldauer

Um 7 bis 9 Produktionen ins Programm aufnehmen zu können, hat die Fördergemeinschaft die Präsentation der einzelnen Stücke bei den Theatertagen auf eine Dauer von 50 Minuten begrenzt. Längere Sujets können daher auf keinen Fall ganz, sondern nur in Ausschnitten oder Einzelszenen gezeigt werden. Insbesondere Gruppen, die zum ersten Mal zu Spieltagen eingeladen werden, beraten wir gerne, insbesondere bei notwendigen Kürzungen.

10. Diskussion

Die Besprechungen der einzelnen Aufführungen, die primär dem Erfahrungsaustausch dienen, werden auf Gesprächsbasis mit allen interessierten Teilnehmern geführt.

11. Theaterwerkstatt

Exklusiv für Schülerinnen und Schüler der eingeladenen Gruppen gilt das Angebot professionell geleiteter Workshops, in denen Anregungen aus unterschiedlichen Bereichen der Theaterarbeit vermittelt werden.

12. Gesprächsforen

Zur gleichen Zeit sind alle Lehrerinnen und Lehrer zu verschiedenen Fachgesprächen eingeladen, die der Diskussion aller das Schultheater betreffenden Fragen und dem Erfahrungsaustausch dienen sollen.

13. Unterbringung

Die teilnehmenden Schülerinnen und Schüler werden in den Räumen der Staatlichen Realschule Ochsenfurt untergebracht. Die begleitenden Lehrerinnen und Lehrer der anreisenden Theatergruppen übernehmen die Aufsicht während der gesamten Theatertage. Bei gemischtgeschlechtlichen Theatergruppen handelt es sich dabei verpflichtend um eine weibliche und eine männliche Betreuungslehrkraft. Die Gruppen verpflichten sich zur Teilnahme an allen Veranstaltungen während der Tagung und zur Beachtung der Haus- und Festivalordnung.

14. Verpflegung und Kosten

Die Verpflegung erfolgt durch die Schule.

Die Kosten pro Person für Teilnahme, Unterbringung und Verpflegung betragen 35,- Euro.

15. Veranstaltungsorte

Staatliche Realschule Ochsenfurt
Leitung: RSDin Sonja Fischer-Seitz
Pestalozzi-Straße 6
97199 Ochsenfurt
Tel.: 09331 9814 0
Fax: 09331 9814 20
Internetadresse: http://www.rs-ochsenfurt.de
E-Mail: verwaltung@rs-maindreieck.de

Turnhalle der Realschule Ochsenfurt
Pestalozzistraße 6
97199 Ochsenfurt

TVO-Veranstaltungshalle Ochsenfurt
Jahnstraße 4
97199 Ochsenfurt

16. Organisationsleitung

Fragen zur örtlichen Organisation richten Sie bitte an:
StRin (RS) Antja Eckhoff
Pestalozzi-Straße 6
97199 Ochsenfurt
Tel.: 09331 9814 0
Fax: 09331 9814 20
E-Mail: ec@rs-maindreieck.de

17. Programmauswahl

Die bei den Theatertagen gezeigten Stücke sollen einen repräsentativen Einblick in die Schultheaterarbeit an bayerischen Realschulen ermöglichen. Über die Auswahl der Gruppen, die an den 36. Theatertagen der bayerischen Realschulen teilnehmen können, und den Aufführungstermin entscheidet der Vorstand der Fördergemeinschaft bei einer öffentlichen Jurysitzung im Februar 2020.

18. Zuschüsse

Die Fördergemeinschaft bemüht sich auch in diesem Jahr um Spenden von Sponsoren, damit die teilnehmenden Gruppen weitere Zuschüsse zu ihren Fahrtkosten erhalten können. Eine Berechnung der Zuschüsse kann aber erst nach Abschluss der Theatertage erfolgen. Lehrerinnen und Lehrer ohne teilnehmende Gruppen können von der Fördergemeinschaft leider keine Zuschüsse erhalten, jedoch wird die Teilnahme an den Theatertagen als Fortbildung schriftlich bestätigt.

Dr. Thomas M a i e r - R e i c h e n b e r g e r
Leitender Ministerialrat

Impressum

Herausgeber:
Bayerische Staatskanzlei, Franz-Josef-Strauß-Ring 1, 80539 München
Postanschrift: Postfach 220011, 80535 München
Telefon: +49 (0)89 2165-0, E-Mail: direkt@bayern.de
Technische Umsetzung:
Bayerische Staatsbibliothek, Ludwigstraße 16, 80539 München
Druck:
Justizvollzugsanstalt Landsberg am Lech, Hindenburgring 12, 86899 Landsberg am Lech
Telefon: +49 (0)8191 126-725, Telefax: +49 (0)8191 126-855, E-Mail: druckerei.betrieb@jva-ll.bayern.de
ISSN 2627-3411
Erscheinungshinweis / Bezugsbedingungen:
Das Bayerische Ministerialblatt (BayMBl.) erscheint nach Bedarf, regelmäßiger Tag der Veröffentlichung ist Mittwoch. Es wird im Internet auf der Verkündungsplattform Bayern www.verkuendung.bayern.de veröffentlicht. Das dort eingestellte elektronische PDF/A-Dokument ist die amtlich verkündete Fassung. Die Verkündungsplattform Bayern ist für jedermann kostenfrei verfügbar.
Ein Ausdruck der verkündeten Amtsblätter kann bei der Justizvollzugsanstalt Landsberg am Lech gegen Entgelt bestellt werden. Nähere Angaben zu den Bezugsbedingungen können der Verkündungsplattform Bayern entnommen werden.